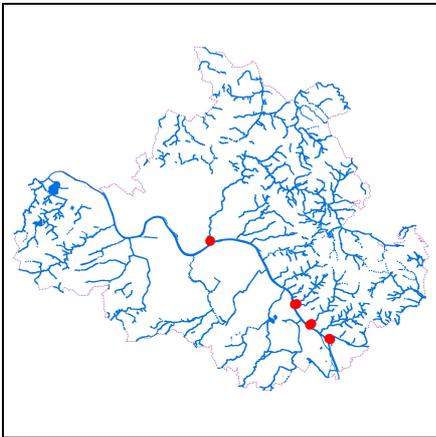


Kurzdokumentation Maßnahme

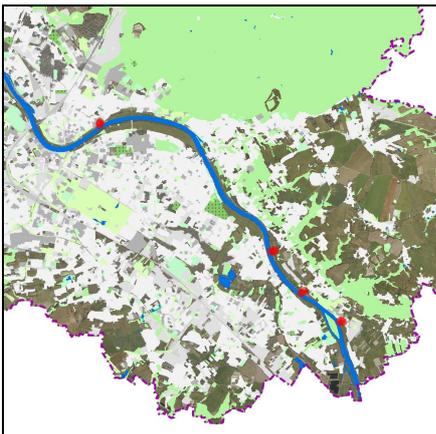


Dresden.
Dresdener

Hochwasserschadensbeseitigung Gewässer zweiter Ordnung HWSB13-86-001.00 - Prießnitz, Helfenberger Bach, Keppbach, Graupaer Bach



Lage in Dresden



Lageplan Maßnahme,
Maßstab 1:250000

Maßnahme	Prießnitz, Helfenberger Bach, Keppbach, Graupaer Bach: Rechtsehbische Mittelgebirgsbäche - Wiederherstellung Abflussprofil
	Sammelmaßnahme: Sohlsicherung und ökologische Durchgängigkeit Prießnitz, Beräumung naturnahe Sicherung Helfenberger Bach, Keppbach, Offenlegung Graupaer Bach
Bauherr	Landeshauptstadt Dresden, Umweltamt
Maßnahmetyp	Instandsetzung / Sanierung / Reparatur / Schadensbeseitigung
LAWA-Maßnahmen-Nr.	72 , 73
Gesamtkosten (brutto)	474.800 EUR
Förderung	HW2013-WAP-SAB
Realisierung	09/2016 bis 12/2018
Gemarkung	Hosterwitz
Ortsamt	Loschwitz
Ort/Lage	jeweils Einmündungsbereich in die Elbe

Betroffene Gewässer

Gewässer	Abschnitte
Graupaer Bach	00-31/1 bis 00-31/6
Helfenberger Bach	00-23/2 bis 00-23/6
Keppbach	00-25/2 bis 00-25/6



Abb. 1: Gewässerzustand während des Hochwasserereignisses, 05.06.2013



Abb. 2: Helfenberger Bach - Zustand bei Schadenserfassung, 25.06.2013



Abb. 3: Nach der Maßnahme: Mündungsbereich Helfenberger Bach, 23.11.2018



Abb. 4: Keppbach - Zustand bei Schadenserfassung, 25.06.2013

Prießnitz

00-03/2 bis 00-03/4

Gebietskennzahl

537196999

Hydrologische Kenngrößen im Bereich der Maßnahme

Station (Gewässerabschnitt, Lage)	Abfluss in m ³ /s bei				
	MQ	HQ ₁	HQ ₁₀	HQ ₂₀	HQ ₁₀₀
00-31/2 Mündung in die Elbe	0.03	0.40	8.45	11.04	17.88
00-25/35 Dresdner Straße	0.06	0.20	3.70	4.90	8.20
00-03/2 Mündung in die Elbe	0.37	4.04	15.20	19.10	29.01
00-03/7 oberhalb Bautzner Straße	0.37	2.58	14.91	18.78	28.48
00-03/15 oberhalb Bischofsweg	0.36	2.55	14.71	18.54	28.07
00-03/27 Brücke Stauffenbergallee	0.36	2.53	14.60	18.42	27.87

Situation vor der Maßnahme

- Sediment- und Schwemmgutablagerungen durch langanhaltende Überflutung der Elbe
- Verklausungen, Gewässerverlagerungen und Böschungsschäden

Maßnahmebeschreibung

- Graupaer Bach: Beräumung der Sedimente und Nachprofilierung des Gewässerquerschnitts; Offenlegung der Verrohrung und naturnaher Ausbau; genauere Beschreibung siehe Kurzdoku HWSB13-86-001.04
- Helfenberger Bach: Beräumung der Sedimente und des Treibguts; Nachprofilierung des Bachlaufs; Abflachung Uferböschungen und naturnahe Sicherung; Verlegung der Einmündung elbabwärts (spitzerer Einmündungswinkel) einschl. Aufweitung des Mündungstrichters; Rückbau des Durchlasses unmittelbar an der Einmündung; Begrenzung des Gewässerentwicklungsbereichs durch Pflanzung von Strauchweiden
- Keppbach: Beräumung der Sedimente und des Treibguts; Nachprofilierung des Bachlaufs; Abflachung Uferböschungen und naturnahe Sicherung; Prallhangsicherung in den Kurvenbereichen; Verlegung der Einmündung elbabwärts (spitzerer Einmündungswinkel) einschl. Aufweitung des Mündungstrichters; Rückbau des Durchlasses unmittelbar an der Einmündung; Begrenzung des Gewässerentwicklungsbereichs durch Pflanzung von Strauchweiden
- Prießnitz: Beräumung der Sedimente und des Treibguts; Ersatz für zerstörte Neupflanzungen; zw. Radweg und Holzhofgasse: Einbau Querriegel auf gepflasterte Sohle zur Sohlaufrhöhung und Ablagerung von Sohlsubstrat, im oberen Bereich der Böschung Wasserbaupflaster entfernen und abflachen

Wirkung der Maßnahme

- Wiederherstellung des Abflussvermögens
- Verbesserung des Hochwasserschutzes
- Verbesserung des ökologischen Gewässerzustands i.S. der WRRL



Abb. 5: Mündungsbereich Keppbach kurz vor Fertigstellung der Maßnahme, 25.07.2017



Abb. 6: Nach der Maßnahme: Mündungsbereich Keppbach, 13.05.2019



Abb. 7: Mündung der Prießnitz nach dem Hochwasser, 19.06.2013



Abb. 8: Prießnitz - Eingebaute Querriegel aus Holz zur Sohlsicherung und Strömungslenkung, 08.06.2017